



# Geschäfts- bericht

2024



# Rückblick 2024

Das Jahr 2024 konnten wir erneut mit einem ausgeglichenen Ergebnis abschliessen. Es gelang uns die Auslastung im Wohnheim konstant hochzuhalten – wir erreichten über das gesamte Jahr hinweg eine Vollauslastung. In der Tagesbetreuung bewegte sich die Belegung auf Vorjahresniveau; hier bestehen weiterhin Kapazitäten für neue Gäste.

Die Personalkosten erhöhten sich gegenüber dem Vorjahr aufgrund unserer Investitionen in attraktive Arbeitsbedingungen. Zudem stiegen die Betriebskosten, insbesondere im Bereich Energie und Unterhalt. Dank eines sorgfältigen Kostenmanagements konnten wir jedoch ein stabiles finanzielles Fundament bewahren und unsere Angebote in gewohnt hoher Qualität fortführen.

## Ganz viele helle Momente

Nach den positiven Erfahrungen des Vorjahres konnten wir in Zusammenarbeit mit der Musikspitex erneut mehrere Konzerte durchführen. Diese haben nicht nur für musikalische Höhepunkte gesorgt, sondern auch viele Erinnerungen geweckt und den Alltag unserer Bewohnenden spürbar bereichert. Ein tierisches Highlight war der Besuch von Lamas. Diese Begegnung hat vielen ein Lächeln ins Gesicht gezaubert und für eine besondere Abwechslung im Alltag gesorgt. Für unsere Tagesgäste und Bewohnenden organisierten wir zudem verschiedenste Aktivitäten – vom Spaziergang am Rhein bis zur Schifffahrt.

## Innovation, Qualität und Weiterentwicklung

Mit «Pegasus Spine» und der «Tover Tafel» haben wir zwei innovative Hilfsmittel eingeführt: «Pegasus Spine» ist eine Art Kissen, welches die Bewegung bei Menschen fördert, die immobil oder im Rollstuhl sind. Die Tover Tafel (auf Deutsch «Zaubertisch») zaubert mit einem Beamer von der Decke, der auf Hand- und Armbewegungen reagiert, farbenfrohe Spiele auf den Tisch. Diese interaktive Lichtprojektion ermöglicht es, Menschen mit Demenz spielerisch zu fördern und in gemeinsamen Aktivitäten zu verbinden.

Auch konnte die Rezertifizierung des Labels iPunkt erfolgreich abgeschlossen werden, welche uns als inklusiver Arbeitgeber bestätigt.

Im Laufe des Jahres haben wir uns für eine Neuausrichtung des Projekts «Oase Kleinbasel» entschieden. So wurde der bisherige gemeinsame Weg mit dem Projekt Kinderhospiz Basel einvernehmlich beendet. Die zukünftige, eigenständige Weiterentwicklung befindet sich bereits in der Planungsphase.

## Nachwuchsförderung und neue Wege

Um dem Fachkräftemangel und den steigenden Anforderungen im Gesundheitswesen zu begegnen, haben wir unser Engagement in der Berufsbildung nochmals verstärkt. So durften wir unter anderem mit grosser Freude im Herbst die erste HF-Studierende zu ihrem erfolgreichen Abschluss beglückwünschen. Dies unterstreicht unsere Rolle als Lern- und Ausbildungsbetrieb, in dem wir den Fachkräftenachwuchs aktiv fördern.

## Angehörige im Mittelpunkt

Die Zusammenarbeit mit den Angehörigen unserer Bewohnenden und Tagesgäste ist für uns zentral und wir bauen das Angebot und die Leistungen stetig aus. Erstmals führten wir im Jahr 2024 einen „Letzte Hilfe Kurs“ für Angehörige durch. Dieses Angebot wurde sehr gut angenommen und vermittelte den Teilnehmenden wertvolles Wissen rund um das Thema Sterbe- und Trauerbegleitung. Auf Anregung des Angehörigenrats haben wir mit dem Angehörigen-Stammtisch ein weiteres Angebot geschaffen, das als regelmässiger Treffpunkt zum Austausch dient. Hier können sie Erfahrungen teilen, Fragen stellen und sich gegenseitig unterstützen.

## 20 Jahre dandelion

Viele tolle Veranstaltungen haben 2024 in unserem Haus stattgefunden, aber einer der Höhepunkte war sicherlich unser Jubiläumsfest. Im Rahmen eines «Tages der offenen Türe» haben wir mit unseren Bewohnenden, Angehörigen und Mitarbeitenden gefeiert.



# Ausblick 2025

---

Das kommende Jahr steht ganz im Zeichen der Vernetzung und Weiterentwicklung. Auf Basis unserer bisherigen Erfahrungen setzen wir uns ehrgeizige Ziele, um auch 2025 ein attraktives und zukunftsorientiertes Pflegezentrum zu bleiben.

## Mehr Austausch zwischen den Generationen

Wir möchten den Austausch zwischen Jung und Alt weiter intensivieren, um noch mehr Begegnungen zwischen den Generationen zu ermöglichen. Gemeinsame Projekte sind bereits in Vorbereitung.

## Weiterentwicklung in unserem Umfeld

Um unseren ganzheitlichen Ansatz zu erweitern, arbeiten wir an neuen Partnerschaften und Kooperationen. So wollen wir künftig ein noch breiteres Netzwerk an Dienstleistungs- und Hilfsangeboten für Menschen mit Demenz bereitstellen. Zudem werden wir die bereits begonnenen Digitalisierungsprojekte konsequent fortführen. Neue Technologien sollen Prozesse erleichtern und sowohl Mitarbeitenden als auch Bewohnenden Mehrwert bieten.

## Neue Angebote für Angehörige

Die Angehörigenarbeit ist ein zentrales Anliegen unserer Einrichtung. Dabei möchten wir die Zusammenarbeit mit dem Angehörigenrat weiter festigen. Regelmässige Austauschrunden dienen dabei als Grundlage für eine gelebte Partizipation.

## Industrienacht 2025

Auch in diesem Jahr sind wir Teil der Industrienacht und möchten einer breiteren Öffentlichkeit Einblick in unsere vielfältigen Tätigkeiten und innovativen Konzepte bieten.



## Prognose und Investitionen

Basierend auf unserer Warteliste gehen wir im Wohnheim von einer weiterhin stabilen Auslastung aus. Für die Tagesbetreuung streben wir eine steigende Belegung an, um noch mehr Menschen mit unseren Betreuungs- und Entlassungsangeboten zu erreichen. Auf der Kostenseite rechnen wir sowohl bei den Personal- als auch bei den Betriebskosten mit moderaten Zuwächsen, da wir auch künftig in moderne Infrastrukturen, digitale Lösungen und die fachliche Weiterbildung investieren.

Grössere Investitionen sind bereits in Planung, um unsere Räumlichkeiten und unsere technischen Hilfsmittel auf dem aktuellen

Stand zu halten. Durch eine vorausschauende Finanzplanung möchten wir sicherstellen, dass wir unseren hohen Qualitätsanspruch auch in Zukunft erfüllen können.

Auch im Jahr 2025 sind wir überzeugt, dass wir mit unserem engagierten Team, unserer breiten Vernetzung und unserem klaren Fokus auf die Bedürfnisse von Menschen mit Demenz erneut auf eine erfolgreiche und erfüllende Zeit im dandelion blicken dürfen. Wir freuen uns darauf, unser Angebot stetig weiterzuentwickeln und unseren Mitarbeitenden, Bewohnenden sowie deren Angehörigen auch im Jahr 2025 ein vertrauensvoller und verlässlicher Partner zu sein.

## Tierische Glücksmomente

Die Lamas Taitao und Sirius von «amaLama» sorgten bei ihrem ersten Rundgang durch das Haus für zahlreiche Glücksmomente. Das weiche Fell, der Atem, ihre Präsenz – die Tiere haben eine ganz besondere Wirkung auf Menschen. Im Jahr 2025 besuchen die Lamas an drei Vormittagen das dandelion.



# Wussten Sie's?

---

+16

neue Bewohnende  
im Wohnheim

+8

neue Gäste in der  
Tagesbetreuung

 29

Zivildienstleistende

 158

Jahre arbeiten die 5 dienst-  
ältesten Jubilare insgesamt  
im dandelion

  
68'500

Essen wurden im Jahr 2024  
zubereitet

 2

Lamas besuchen uns  
jeweils im Rahmen unserer  
tiergestützten Aktivitäten

58%

weniger Foodwaste  
gegenüber dem Vorjahr

 720

Tanzbeine wurden  
geschwungen

dandelion Pflegezentrum

Sperrstrasse 100 | 4057 Basel | T 061 699 15 00 | F 061 699 15 15  
info@dandelion-basel.ch | www.dandelion-basel.ch